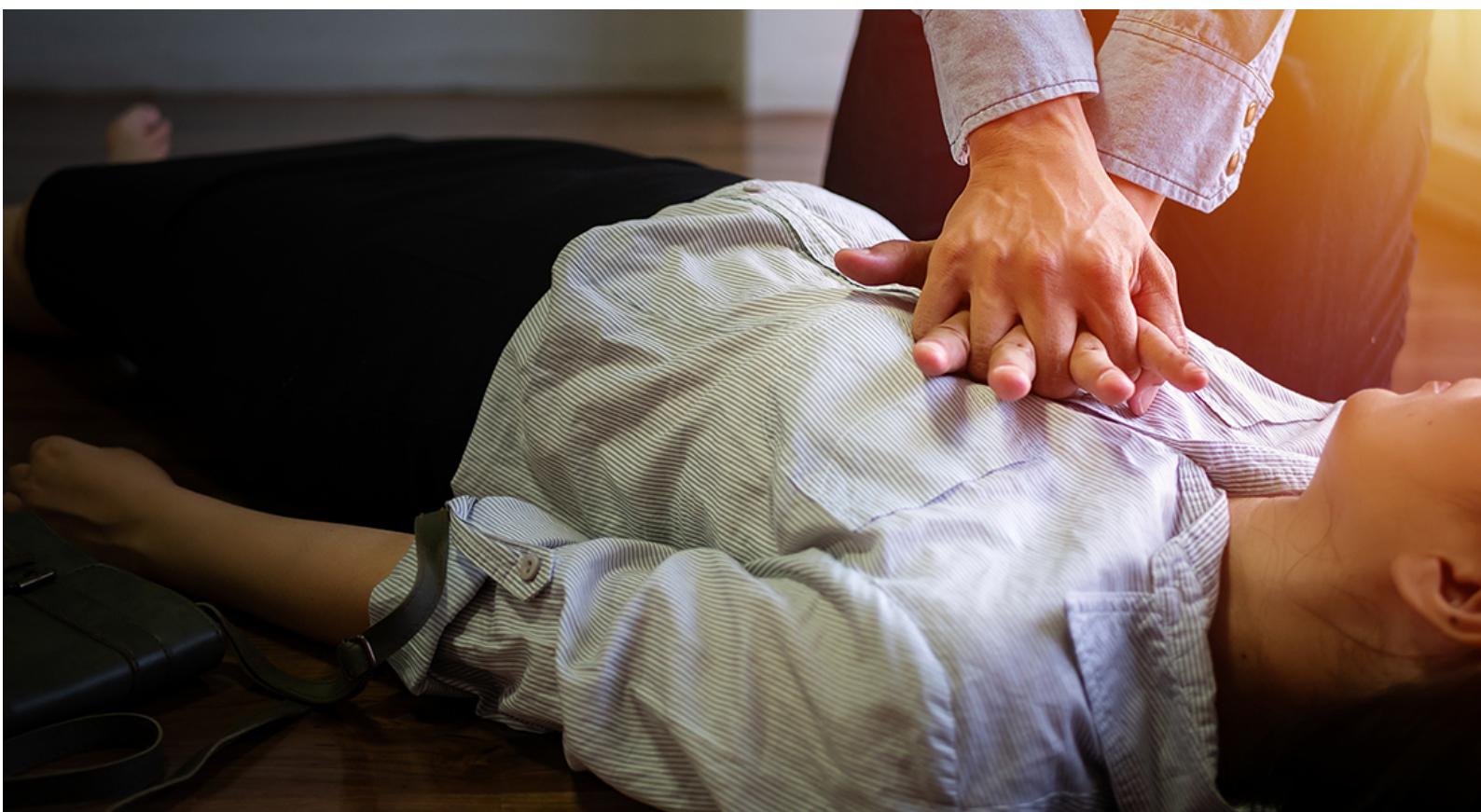


NOTFALLHANDBUCH

Ferienpass Gossau und Umgebung



ALARMIERUNGSREGELN



1. SCHAUEN

- Ruhe bewahren und Überblick verschaffen



2. DENKEN

- Selbstschutz geht vor Objektschutz
- Gefahr erkennen
- Im Notfallhandbuch Ereignisart nachschlagen
- [Notfall-Nummern auf Handbucrückseite](#)
- Einsatz entsprechend planen und durchführen



3. HANDELN

- Beschützen bzw. Retten von Menschen hat oberste Priorität
- Sicherheitsmassnahmen vornehmen
- Feuerwehr, Sanität, Polizei alarmieren
- Lebensrettende Sofortmassnahmen: BLS/AED
- Verletzte überwachen und betreuen

Inhaltsverzeichnis

Medizinische Notfälle.....	6
Brandfall	7
Gebäude-Evakuierung.....	8
Notfall-Nummern	5

Allgemeines

Dokumentverantwortung

Verantwortlich für die Erstellung sowie die periodische Überprüfung des Dokuments ist der Vorstand des Ferienpasses Gossau und Umgebung.

Das Dokument wird jährlich auf seine Aktualität und Richtigkeit überprüft und gegebenenfalls angepasst.

Gegenstand und Zweck

Das Notfallhandbuch bezweckt folgende Ziele:

- Förderung eines sicherheitsgerechten Verhaltens der Verantwortlichen des Ferienpasses
- Betreiben einer funktionsfähigen Notfallorganisation
- Schadensverhinderung bzw. Schadensbegrenzung an Personen, Gebäuden, Werten und Informationen durch die sachgerechte Anwendung der vorgesehenen Massnahmen beim Eintritt eines Ereignisses.

Das Notfallhandbuch regelt folgende Fragen:

- Welche Personen sind im Notfall wofür verantwortlich?
- Welche externen Notfallorganisationen sind wann zu alarmieren?
- Wo befinden sich die Hilfsmittel und wichtige Orte (Sammelplatz)?
- Wer kommuniziert, wann, wem über das Ereignis?

Information der Mitwirkenden am Ferienpass Gossau und Umgebung

Alle für den Ferienpass Gossau und Umgebung tätigen Personen, insbesondere neue Kursleitende werden über das Notfallhandbuch in Kenntnis gesetzt.

Inkrafttreten

Das Notfallhandbuch tritt am xx. Monat 2022 in Kraft.

Unterschriften Entscheidungsträger

.....

Notfall-Nummern



POLIZEI NOTRUF

117



FEUERWEHR NOTRUF

118



SANITÄT NOTRUF

144



TOXIKOLOGISCHES ZENTRUM

145



DARGEBOTENE HAND

WWW.143.CH

143



**VORSTAND FERIENPASS
GOSSAU UND UMGEBUNG**

Chantal Schweizer	078 767 13 14
Nicole Keller	079 547 23 32
Cristina Ferrari	079 611 62 93
Tanja Nüesch	079 734 45 43
Rahel Sturzenegger	078 878 00 32
Melanie Räss	078 732 91 91

Medizinische Notfälle

Schauen Überblick verschaffen, Selbstschutz beachten!

Denken Gefahr erkennen → Einsatz planen



- Medizinischer Notruf:  **144**
- Vorstand Ferienpass Gossau und Umgebung informieren

Handeln

- Sicherheitsmassnahmen für Helferinnen/Helper, verletzte Personen und Drittpersonen beachten
- Gefahrenquellen ausschalten: Strom/Gas/Feuer/Rauch
- Erste Hilfe leisten gemäss BLS/AED
- Patientin/Patient überwachen bis Sanität eintrifft

Brandfall

REGELN

- Ruhe bewahren
- Selbstschutz vor Objektschutz
- Menschenrettung vor Brandbekämpfung!



1. FEUERWEHR ALARMIEREN | 118

- Wer meldet?
- Wo brennt es?
- Was brennt?
- Sind Menschen in Gefahr? Wie viele?
- SIBE sofort informieren | SIBE verständigt die Hierarchie.



2. RETTEN

- Menschen helfen und retten
- Fenster und Türen schliessen (falls Zeit vorhanden, aber nicht abschliessen!)
- Gefahrenstelle verlassen / keinen Lift benutzen
- Gekennzeichnete Fluchtwege benutzen
- Stark verqualmte Räume gebückt/kriechend verlassen



3. LÖSCHEN

- Sich selbst nicht in Gefahr bringen
- Brand bekämpfen (Feuerlöscher oder Löschdecke, Sicherung bei Elektrobrand ausschalten)
- Eintreffende Feuerwehr einweisen
(Posten am Gebäudeausgang aufstellen)
- Anordnungen der Feuerwehr befolgen



4. ERSTE HILFE

→ siehe „[Medizinische Notfälle](#)“ ↗



5. EVAKUATION

→ siehe Folgeseite „[Evakuierung](#)“ ↗

Gebäude-Evakuierung

Muss das Gebäude evakuiert werden, ist den Anweisungen der Gebäudeverantwortlichen unbedingt Folge zu leisten.



GEBÄUDEVERANTWORTLICHE/R

- Alarmiert alle sich in dem Gebäude befindenden Personen.
- Stellt sicher, dass alle Personen das Gebäude zum Ausgang hin verlassen.
- Kontrolliert sämtliche Räume inkl. Toiletten.

WAS MUSS JEDE PERSON BEI EINEM EVAKUATIONSBEFEHL WISSEN UND TUN?

- Fenster und Türen schliessen (nicht abschliessen!)
- Licht/Beleuchtung eingeschaltet lassen
- Persönliche Effekten (Jacke, Schlüssel, Handtasche, Brieftasche) ergreifen und Gebäude ruhig und ohne Panik über das Treppenhaus verlassen
- Aufzüge dürfen nicht benutzt werden
- Fremdpersonen anweisen und hinausbegleiten

Was noch?

- Gebäudeausgang sichern und auf Polizei oder Feuerwehr warten.
- Vorstand Ferienpass Gossau und Umgebung sofort informieren.